Aus der Sitzung des Ausschusses PLANEN♦TECHNIK♦BAUEN vom 16. Januar 2019

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates hat in der letzten öffentlichen Sitzung über folgende Themen beraten und Beschlüsse gefasst:

Bauvorhaben

Folgenden Bauvorhaben wurde zugestimmt bzw. wurden zustimmend zur Kenntnis genommen:

- Anna-Rauh-Straße 24: Errichten eines Einzelwohnhauses – veränderte Ausführung
- Dieselstraße 8: Nutzungsänderung von Lagerhalle in Produktionshalle
- Heidestraße 6: Errichten eines Doppelcarports
- Industriestraße 60: Errichten von 18 Kfz-Stellplätzen
- Jahnstraße 33: Nutzungsänderung von Wohnen in Gewerberäume
- Kastanienweg 10: Erweiterung des Balkons im Dachgeschoss, Errichten von 2 Kfz-Stellplätzen
- Lammstraße 4: Teilabbruch und Wiederaufbau eines Wohngebäudes mit dem Einbau von 2 Dachgauben
- Rosenstraße 27: Erweiterung des Balkons im Erdgeschoss
- Rosine-Starz-Straße 5: Errichten von 14 Kfz-Stellplätzen
- Schöckengasse 17: Errichten einer Doppelhaushälfte und einer Garage
- Talstraße 75/1: Errichten eines Garagenvordachs
- Tannenstraße 37: Errichten eines Anbaus und eines Fahrradschuppens
- Voithstraße 3: Abbruch gewerblicher Gebäude
- Wankelstraße 6: Errichten eines Bürogebäudes, einer Produktionshalle, 58 Kfz- und 26 Fahrradstellplätze

Zu folgenden Bauvorhaben wurde die Zustimmung **nicht** erteilt:

- Heimsheimer Straße 1: Errichten eines Carports / Abstellraumes
  Mit dem Abstellraum ist ein Abstand von 2 m zur öffentlichen Verkehrsfläche einzuhalten.
- Schöckengasse 15: Errichten einer Doppelhaushälfte, Garage, Abstellraum und Überdachung
  Die Überdachung und der Abstellraum werden unmittelbar an der öffentlichen Verkehrsfläche nicht zugelassen; mit dem Abstellraum ist ein Mindestabstand von 2,0 m einzuhalten, mit der Überdachung 0,5 m.

Folgender Bauvoranfrage wurde die Zustimmung in Aussicht gestellt:

- Gewann Steige Flst.Nr. 5417: Errichten eines Lagergebäudes mit Werkstatt
  Mit dem Gebäude ist vom Waldrand ein Mindestabstand von 15 m einzuhalten.

Folgenden Bauvoranfragen wurde die Zustimmung **nicht** in Aussicht gestellt:

- Brunnenfeldstraße 19: Errichten eines Wohnhauses
  Eine Abweichung von den Bebauungsplanfestsetzungen zur Dachform (Satteldach Dachneigung 45°) zur Ausführung eines Flachdachs wird nicht zugelassen.

- Lindenstraße 24: Errichten eines Wohnhauses
  Eine Grenzbebauung mit zu großer Flächenversiegelung durch Stellplatzflächen wird nicht zugelassen.

Das Bauvorhaben Martin-Luther-Straße 20 – Errichten eines Mehrfamilienhauses und 8 Kfz-Stellplätze wurde nicht beraten, weil noch Abstimmungsbedarf vor einer Entscheidung über den Bauantrag besteht.

Neubau Kindergarten Rankbachstraße 85
– Vergabe der Verglasungsarbeiten
– Vergabe der Dachabdichtungs-, Dachbegrünungs- und Klempnerarbeiten

Einstimmig beschloss der Technische Ausschuss die Vergabe der Arbeiten an den jeweils günstigsten Bieter:

- Verglasungsarbeiten an die Firma Müller Kunststoff-Fensterbau GmbH aus Nufringen zum Angebotspreis von 101.777,13 € brutto
- Dachabdichtungs-, Dachbegrünungs- und Klempnerarbeiten an die Firma Rossi Flachdachbau GmbH aus Remseck zum Angebotspreis von 122.785,03 € brutto

Die Kosten liegen damit nach den derzeit getätigten Vergaben im Rahmen der Kostenberechnung.

Erweiterung 'Breuningerland' in Sindelfingen

Durch höchstrichterliche Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts - Kammer für Bausachen - wurde am 24. Oktober 2018 entschieden, dass die geplante Erweiterung des 'Breuningerland' in Sindelfingen rechtmäßig/zulässig ist. Die Stadt Renningen wird deshalb den 2012 dagegen eingelegten Widerspruch zurücknehmen.

Robinie auf dem Friedhof Malmsheim

Der mit Efeu umwachsene verbliebene Robinienstamm des nicht mehr ganz vitalen Baumes auf dem Friedhof in Malmsheim ist zwar nicht mehr als Naturdenkmal einzustufen, hat allerdings mit seinem Altholz und Totholz sowie dem Efeubewuchs einen hohen ökologischen Wert für die Kleintiere (Käfer, Insekten) und soll deshalb erhalten werden. Damit die Verkehrssicherheit gewährleistet werden kann, wird eine Abstützvorrichtung angebracht.